

Neue Ausrüstung

In letzter Zeit wurde in unserer Feuerwehr einiges in die Ausrüstung und somit in die Sicherheit der Kameraden investiert. Ein Großteil wurde mit Einsatz-Overalls mit reflektierenden Streifen am Oberkörper und an den Beinen ausgerüstet. Weiters wurden Sicherheitsstiefel mit Stahlsohle und Stahlkappe angeschafft. Ebenfalls wurden die restlichen aktiven Feuerwehrmänner mit den gelben Einsatzhelmen ausgestattet. Insgesamt wurden in die „Mann-Ausrüstung“ in den letzten 3 Jahren über 130.000,- investiert. Die Männer der FF Stift Zwettl sind damit -auch dank Ihrer Unterstützung- bestens gerüstet, um Ihnen im Ernstfall zur Seite stehen zu können.



Zivilschutz in
ÖSTERREICH

ACHTUNG!

Für Ihre Sicherheit Zivilschutz-Probealarm

am Samstag, 7. Oktober 2000, zwischen 12:00 und 13:00 Uhr

Bedeutung der Warn- und Alarmsignale im Katastrophenfall

Warnung

3 Minuten
gleichbleibender Dauerton

Herannahende Gefahr! Radio oder Fernseher (ORF) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

Alarm



Gefahr! Schützende Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernseher (ORF) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

Entwarnung

1 Minute
gleichbleibender Dauerton

Ende der Gefahr! Weitere Hinweise über Radio oder Fernseher (ORF) beachten.

Das beste Alarmsystem nützt wenig, wenn nicht jeder Einzelne Vorsorgen für seine persönliche Sicherheit trifft. Stellen Sie sich vor, am 7. Oktober heulen die Sirenen nicht zur Probe, sondern aus einem echten Anlass, z. B. nach einem Atomunfall? Was wäre dann? Sind Sie dafür gerüstet?

Impressum: „122“ ist ein Informationsblatt der Freiwilligen Feuerwehr Stift Zwettl für die Bevölkerung der Orte Stift Zwettl, Kampsiedlung und Waldrandsiedlung. Druck: Eigenvervielfältigung Für den Inhalt verantwortlich: HBI Johannes Hofbauer, 3910 Stift Zwettl 10.

Nr. 12 / August 2000

Information der

Freiwilligen Feuerwehr

Stift Zwettl 0664/2756773



Die Neuen!

Unsere Feuerwehr wird durch zwei junge „Waldrandsiedler“ verstärkt.



Christian Bauer
geb. 13.4.1985 wohnhaft
in der Waldrandsiedlung 162



Bernhard Bretterbauer
geb. 27.5.1984, wohnhaft
in der Waldrandsiedlung 113

Lesen Sie außerdem in dieser Ausgabe:

- ☞ Werbenachmittag
- ☞ Zivilschutzalarm
- ☞ Sammlung



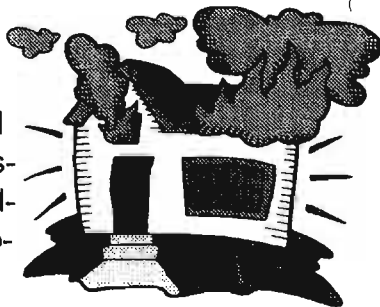
Nachmittag bei der Feuerwehr

Da unsere Feuerwehr dringend Verstärkung benötigt, wurden am 12. August Burschen und Männer im Alter zwischen 15 und 30 Jahren zu einem Nachmittag bei der Feuerwehr eingeladen. Wir präsentierten den Interessenten die Aufgaben und Ausrüstung der Feuerwehr und eine Einsatzübung (Dachstuhlbrand) im Feuerwehrhaus. Eine Vorführung der Bewerbungsgruppe gab es ebenfalls zu bestaunen. Den Abschluss bildete eine gemütliche Jause im Feuerwehrhaus. Besonders glücklich sind wir, dass auf Grund dieses Nachmittages bei der Mitgliederversammlung am 21. August zwei neue Mitglieder aufgenommen werden konnten. Die neuen Feuerwehrmänner sind Bauer Christian (HTL-Schüler in Krems) und Bretterbauer Bernhard (Fachschüler in Karstein) aus der Waldrandsiedlung. Wir heißen beide in unserer Gemeinschaft herzlich willkommen und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit. Die Führung der FF Stift Zwettl wird aber weiterhin versuchen unsere Gruppe personell zu verstärken um Ihnen auch in Zukunft rasch und wirkungsvoll Hilfe leisten zu können.

Zwölf Todesopfer im Jahr 1999

2.379 Brände wurden im Jahre 1999 in Niederösterreich registriert. Dabei entstand ein Schaden in der Höhe von 821,37 Millionen Schilling. Traurigerweise mussten im vorigen Jahr in Niederösterreich zwölf Menschen bei Bränden ihr Leben lassen. 130 Personen, darunter 55 Feuerwehrleute, erlitten Verletzungen. **Die Zahl der Feuer stieg gegenüber 1998 um 866.**

Mit 1.108 gab es die meisten Schadensfeuer im zivilen Bereich, gefolgt von der Landwirtschaft mit 591. Wärmegeräte und Blitzschläge liegen an der Spitze der „Auslöser.“ Immer wieder zeigt sich, dass Brandverhütung, Brandschutz und Brandbekämpfung nach wie vor unersetzlich sind.



**Andere rennen raus, wir rennen rein !
Die Feuerwehr**

Vorbildliche Aufstellung der Kirchtags-Standl !

Beim heurigen Bernhardt-Kirtag in Stift Zwettl waren die Markt-Standl besonders vorbildlich eingeteilt. Gut sichtbare Bodenmarkierungen waren eine gute Lösung um die Ausfahrt aus dem Feuerwehrhaus freihalten zu können. Wir danken den Markt-Aufsichtsorganen des Stiftes Zwettl für die Berücksichtigung unser Anliegen im Sinne der Einsatzbereitschaft der Feuerwehr.

Sammlung

Wie in jedem Jahr findet auch heuer wieder im September unsere Sammelaktion statt. Wir ersuchen Sie -wenn die Männer unserer Feuerwehr vor der Haustüre stehen- darauf Rücksicht zu nehmen, dass im kommenden Jahr kein Feuerwehrball stattfindet und daher in diesem Jahr keine weitere Sammlung durchgeführt wird. Durch Ihre Unterstützung sind wir in der Lage unsere Ausrüstung zu modernisieren und den Bedürfnissen der heutigen Zeit anzupassen. Beachten Sie bitte dazu auch den Artikel auf der letzten Seite von „122“ über die Erneuerung unserer Ausrüstung.

Aus der Redaktion !

Aufmerksamen Lesern ist es sicher aufgefallen, dass im letzten „122“ auf der Vorderseite ein Artikel über die Ausrüstung angekündigt war, letztendlich aber fehlte. Dieser Fehler spiegelt die Vorgänge bei der Erstellung dieses Rundschreibens genau wieder: Das Rundschreiben war inhaltlich fertig. Doch dann überschlugen sich die Ereignisse, welche unbedingt noch zu Papier mussten. Daraufhin wurde der am wenigsten aktuelle Artikel gekippt und durch andere ersetzt. Auf die Ankündigung auf der Vorderseite wurde schlicht und einfach vergessen. Wir bitten unsere Leser vielmals um Entschuldigung. Als wir den Fehler bemerkten, war dieses Informationsblatt bereits vervielfältigt und teilweise ausgetragen. Zum Ausgleich finden Sie diesen Beitrag diesmal ohne Ankündigung.

